



Claudia Lenz / Waltraud Waidelich / Elisabeth von Dücker / Anne Reichmann (Hrsg.)

Hauptsache Arbeit? Was wird ...

Maßstäbe, Modelle, Visionen

256 Seiten | 2001 | EUR 15.30 | sFr 27.40
ISBN 3-87975-791-7

Die gegenwärtig in Fachkreisen diskutierten Modelle und Rezepte zur Neuorganisation von Arbeit wollen die Herausgeberinnen einer breiteren Öffentlichkeit bekannt machen.

Auch wenn an der These vom baldigen Ende der Erwerbsarbeit Zweifel angemeldet werden können – es ist höchste Zeit, ein tragfähiges Modell zur Neuorganisation von gemeinwohlorientierter Erwerbs-, Haus- und

Familienarbeit zu entwickeln und zu realisieren.

Diese Veröffentlichung basiert auf einer Veranstaltungsreihe im Museum der Arbeit in Hamburg. Im Zeitraum vom November 1999 bis Mai 2000 wurde dort ein spannender Prozess der öffentlichen Diskussion und Beurteilung von Modellen der zukünftigen Gestaltung von Arbeit eingeleitet.

Inhalt:

Maßstäbe

Eva Senghaas-Knobloch
Von der Arbeits- zur Tätigkeitsgesellschaft?
Dimensionen einer aktuellen Debatte

Hauptsache Arbeit

Herbert Schui
Geht der Gesellschaft die Arbeit aus oder der Verstand?

Elisabeth Bothfeld
»Hauptsache Arbeit« – aus gewerkschaftlicher Sicht

Uwe Petzold
Arbeitgeber- und arbeitnehmer-orientierte Strategien zur Schaffung von Arbeit

Wem gehört die Zeit?

Ingrid Kurz-Scherf
1000 Stunden sind genug!

Sibylle Raasch
Das Korsett sprengen
Perspektiven von Frauenarbeit jenseits der männlichen Norm

Peter Grottian
Zukunft der Arbeit mit einem Bündnis für Arbeit?
Den Umbau der Arbeitsgesellschaft mit Strategien für die Jugend koppeln

Ulrike Hellert

Von der Arbeits- zur Tätigkeitsgesellschaft?!

Günther Schmid
Teilhabe sichern – Übergänge schaffen

Thomas Mirbach / Karin Schmalriede
Aktivierung und Inklusion

Gerd Mutz
Von der Arbeitsgesellschaft zur Tätigkeitsgesellschaft
Das »Münchener Modell«

Hilmar Kunath
Was soll in Zukunft Arbeit sein?
Thesen zu den Leitfragen

Das ganze Leben!

Adelheid Biesecker
Kooperative Vielfalt und Gleichwertigkeit
Das Ganze der Arbeit und seine (Neu-)Verteilung

Otto Ullrich
Argumente zur Überwindung der Arbeitsgesellschaft

Christine Ax
Zukunftsfähig arbeiten: Vom Zuviel und Zuwenig der industriellen Massenproduktion

Anne Reichmann
Muße und Arbeit
Arbeitsmoral und Lebensgenuss

Claudia Lenz
Erst die Muße und dann ...
Plädoyer für eine politische Lektüre der Frage nach dem guten Leben

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/detail/artikel/hauptsache-arbeit-was-wird/>